

## Meldung

### Smarte Zugriffskontrolle für WLANs

Trapeze Networks präsentiert die WLAN-Zugriffsmanagementsoftware SmartPass 7.0. Das Tool ermöglicht unter anderem das Einrichten und Verwalten von Gastzugängen mit Trapeze 'NonStop Wireless'-Netzwerkprodukten.

SmartPass 7.0 von Trapeze [1] gibt Netzwerk-Administratoren dabei eine Kontrolle über die Inanspruchnahme des [Wireless](#)-Netzwerks und der durch die Benutzer eingerichteten Gastzugänge. Mit der Software will der Hersteller eine standard-basierte Plattform bieten, die Anwender-Authentifizierung, Überprüfung der Geräte-Integrität und dynamische Zugriffskontrolle mit offenen Schnittstellen für Entwicklungen Dritter kombiniert.

So unterstütze die Lösung neben Advanced Access Control, eine Standort-basierte Authentifizierung, RADIUS-basiertes Monitoring sowie Reporting. Mit dem Advanced Access Control Plug-in etwa kann ein Netzwerk-Administrator, der SmartPass einsetzt, den Zugriff bezüglich Standort, Tageszeit, Anwender-Identität, SSID, VLAN und / oder Accounting-Daten bestimmen. Das Plug-in basiert auf dem RFC 3576-Standard und bietet die Möglichkeit, die Authorisierungsattribute während aktiven Sitzungen zu ändern.

Steht das Plug-in für standort-basierte Authentifizierung und Zugriffskontrolle zur Verfügung, nutze SmartPass die "Trapeze Networks Location"-Appliance, um Dienste und Informationen zu den Accounting-Daten anzubieten oder hinzuzufügen. Netzwerk-Administratoren können dabei Regeln festlegen, um Zugriffe zu gestatten oder zu verweigern, Bandbreiten zuzuteilen und Ressourcen freizugeben alles auf der Grundlage des Standorts.

Ab 30. September 2008 erhalten Kunden von Trapeze Networks, die bisher GastPass nutzen, ein Upgrade auf die SmartPass 7.0 Basislizenz für 295 US-Dollar.

Weitere Infos:

[1] [www.trapezenetworks.com](http://www.trapezenetworks.com)